

Zur Fortsetzung wurde versandt der 28. Band von:

Ergebnisse der Chirurgie und Orthopädie

Begründet von E. Payr und H. Küttner

Herausgegeben von

Erwin Payr Martin Kirschner
Leipzig Heidelberg

Redigiert von

E. Payr

Mit 258 Abbildungen. III, 435 Seiten gr.-8°. RM 48.—, geb. RM 54.40

Inhaltsübersicht:

Die Zottengeschwülste des Dickdarms und Mastdarms. Von Dozent Dr. H. Junghanns.

Knochenmetastasen bösartiger Geschwülste. Von Dozent Dr. H. Hellner.

Der Kreuzschmerz. Von Professor Dr. R. Wilhelm.

Die inneren Bauchbrüche. Von Professor Dr. H. Wildegans.

Die endourethrale Resektionsbehandlung bei Prostatavergrößerung und Blasenhalstenose.
Von Dr. E. Kraas.

Die blutige und unblutige Behandlung der akuten und chronischen Osteomyelitis. Von Dozent
Dr. I. Philipowicz.

Namen- und Sachverzeichnis. Inhalt der Bände XXVI und XXVIII

Interessenten: Chirurgen, Orthopäden, Urologen, Kliniken, Krankenhäuser, Bibliotheken.

Ich bin bereit, auch in Kommission zu liefern.

Berlin, Oktober 1935



Julius Springer

GEOGRAPHISCHE ABHANDLUNGEN

Begründet von Albrecht Penck / herausgegeben von Norbert Krebs

Ende Oktober erscheint III. Reihe, Heft 7:

GESCHICHTE DER AMTLICHEN KARTOGRAPHIE BRANDENBURG-PREUSSENS BIS ZUM AUSGANG DER FRIDERIZIANISCHEN ZEIT

von

M. HANKE †
Weltgeistlicher

Bearbeitet von Professor Dr. HERMANN DEGNER

Mit einem Vorwort von Prof. Dr. Albrecht Penck

403 Seiten mit einer Kartenbeilage. Preis brosch. RM 19.—

Von der amtlichen Kartographie Preußens während früherer Jahrhunderte ist bisher nur sehr wenig bekannt geworden, obwohl Tausende handgezeichneter Karten in Archiven und Bibliotheken liegen. Um welche Schätze es sich handelt, wird in dem Buche des Weltgeistlichen M. Hanke gezeigt, das durch den rühmlich bekannten Professor Herm. Degner überarbeitet worden ist. Es bietet namentlich über das Verhältnis von Friedrich dem Großen zur Landesaufnahme Neues. Sie wurde unter ihm so geheim betrieben, daß die Öffentlichkeit von ihren hervorragendsten Leistungen erst jetzt erfährt. Das Werk von Hanke-Degner ist daher nicht bloß ein für den Geographen und Landmesser, für Bibliotheken und Archive unentbehrlicher Beitrag zur Geschichte der Kartographie, sondern auch ein wichtiger für die Geschichte Friedrichs des Großen.



Interessenten: Kartographen, Geographen, Historiker, Bibliotheken, Archive



J. ENGELHORNS NACHF. IN STUTTGART